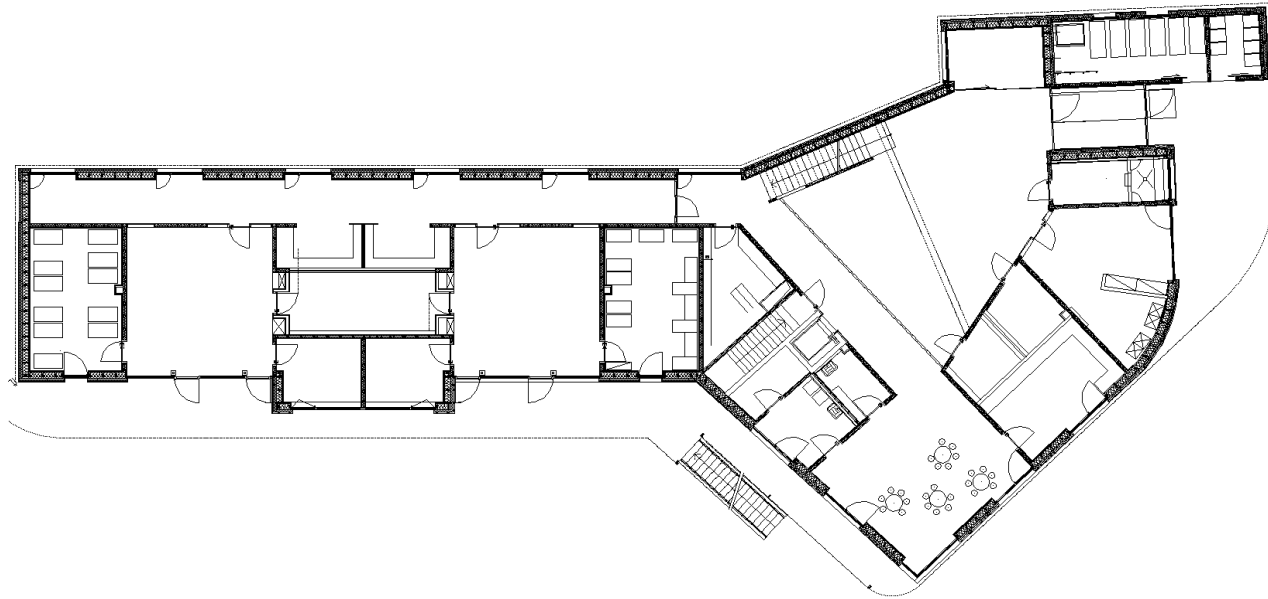


Referenz

Kinderkrippe „Pustebblume“, Marktoberdorf

Neubau vierzügige Krippe mit Ganztages-, Mittags- und Spielbereich



Bauherr

Freie Kreisstadt Marktoberdorf, vertr. durch Herrn ersten Bürgermeister Dr. Wolfgang Hell

Erbrachte Architektenleistung LPH 1–9 HOAI 2009
Projektleitung und Bearbeitung Dipl.-Ing. (FH) A. Müller

Energetik

Zertifiziertes Passivhaus 

Komplettprojektierung PHPP durch Architekt

- Energiekennwert Heizwärme = 11,9 kWh/(m²a)
- Primärenergiekennwert = 55,0 kWh/(m²a)
- Heizlast = 12 W/m²
- n₅₀-A Testergebnis = 0,3 h⁻¹
- Übertemperaturhäufigkeit = 0,0 %
- Kühllast = 6 W/m²

Flächen

BRI: 7.200 m³
NUF: 888,54 m²
BGF: 1.397,40 m²

Planung

- Primäre Planungsanforderung war eine Bauzeit von maximal 6 Monaten bzw. die hohen kommunalen Anforderungen gegenüber der Gebäudetechnik/ Energetik/Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung einhalten zu können
- Deswegen wurde die Planung auf Basis von vorgefertigten, modularen Systemen abgestimmt und entwickelt
- Die tragenden Wandbauteile innen und außen wurden mittels vorgefertigter Holztafelmodule ausgeführt
- Die Decken wurden mittels Halbfertigteil-Betondecken mit Ortbetonaufgabe ausgeführt
- Die Rest-Wärmeversorgung erfolgt via Fernwärme, die interne Verteilung erfolgt mittels Niedertemperatur-Wandheizflächen
- Das komplette Gebäude ist mittels Hocheffizienzlüftung ausgestattet, die Zuluft wird über Erdkollektoren vorkonditioniert
- Maßnahme FAG gefördert, Komplettabwicklung durch Architekt
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchung über Lebenszyklus
- Ausschreibungen nach VOB/A, fachloseweise Vergaben, öffentliche Ausschreibungen, Abwicklung durch Architekt



Referenz

Kinderkrippe „Pustebblume“, Marktoberdorf

Neubau vierzügige Krippe mit Ganztages-, Mittags- und Spielbereich



Besondere Anforderungen

- Extrem kurze Projektbearbeitungszeit von nur einem Jahr!
- Energieeffiziente und ökologische überwiegend nachwachsende Baukonstruktionen
- Planung gemäß Leitlinien nachhaltiges Bauen, Stadt Marktoberdorf.
- Einsatz von vorgefertigten, modularen Fassaden/Wandelementen zur Verkürzung der Bauzeiten
- Einsatz von Betonfertigteildecken zur Erhöhung der thermischen und schalltechnischen Speichermassen
- Ergänzung des geförderten Raumprogrammes durch Flächen für Mittagsbetreuung mit Küche sowie multifunktionalem Mehrzweckbereich als zentrale Spiel- und Erschließungsschneise
- Gebäudeplanung gemäß DIN 18 040, komplett behindertengerechtes Gebäude, inkl. Aufzug
- Erweiterung durch Aufstockung des 1. OG möglich

Zeiträumen

(soll und ist sind identisch!)

LPH 1-5: 01/2013 - 04/2013

LPH 6-7: 04/2013 - 06/2013

LPH 8: 07/2013 - 12/2013

Kosten

Berechnung: 3.35 Mio € (KGR 2-7) brutto

Feststellung: 3.20 Mio € (KGR 2-7) brutto

Berechnung: 2.40 Mio € (KGR 3-4) brutto

Feststellung: 2.33 Mio € (KGR 3-4) brutto

Kostenkennwert

Feststellung: 1.665 €/m² BGF (KGR 3-4) brutto

